



Stiftung  
Ambulantes Kinderhospiz  
München – AKM

Kinderschutz und Kinderrechte im  
Bereich der Kinderhospizarbeit

Katharina Deeg, 03.12.2021



# Unsere Vision und Mission

Um jeden Tag mit Leben zu füllen, schenken wir, die Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer lebensbedrohlichen oder lebensverkürzenden Erkrankung, sowie deren Familien Momente der Sicherheit, Geborgenheit und Normalität.

Im Fokus steht die emotionale, soziale und gesellschaftliche Stabilisierung der gesamten Familie in Krisensituationen. Mittelpunkt unseres Handelns ist die Kindeswohlsicherung, denn jedes Kind ist einzigartig und hat ein Recht auf ein erfülltes Leben.

*„Nicht das Leben mit Tagen,  
sondern die Tage mit Leben füllen.“*



**Christine Bronner**  
Stifterin,  
Geschäftsführender Vorstand

# Wer bekommt Hilfe?

---

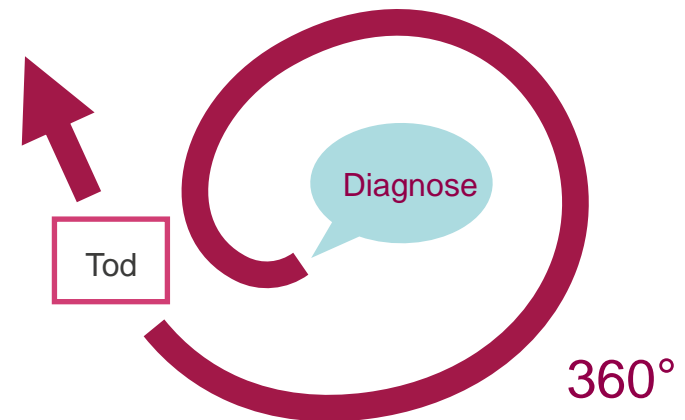
Ungeborene, Neugeborene, Kleinkinder, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer lebensbedrohlichen oder lebensverkürzenden Erkrankung (z.B. Krebs, Muskeldystrophie etc.)

---

Schwerstkranke Eltern mit Minderjährigen im Haushalt

---

Wir betreuen **ab der Diagnose** der Erkrankung und über den Tod hinaus, im Krankenhaus und zu Hause.



# Was leisten wir?

Im operativen Bereich der Stiftung bieten wir folgende Leistungsschwerpunkte an:



Sozialmedizinische  
Nachsorge (SN)



Familienbegleitender  
Kinderhospizdienst



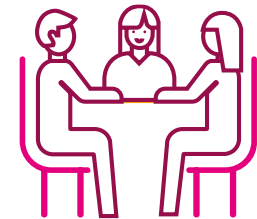
Krisendienst  
RUF24



Teilhabeorientierte  
Nachsorge (TN)



Angehörigen-  
beratung



Therapeutische  
Kurzintervention

# Leistungsschwerpunkte im operativen Bereich



**Sozialmedizinische Nachsorge:** Träger „Der bunte Kreis“, ärztliche Verordnung, Übergang von der Klinik ins häusliche Umfeld begleiten, pflegerische Anleitung

**Teilhabeorientierte Nachsorge:** Ziel sind Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe, z.B. Geschwistergruppen, Vätertage, Kraft für den Alltag schöpfen

**Familienbegleitender Kinderhospizdienst:** individuelle Begleitung der Familie nach deren Bedürfnissen und Themen, psychosoziale Unterstützung, bei Bedarf werden zur Entlastung eigens geschulte ehrenamtliche Familienbegleiter\*innen in der Familie eingesetzt

**Angehörigenberatung:** Pflegeberatung, Unterstützung bei Behördenangelegenheiten, Aufzeigen von Hilfsangeboten und deren Finanzierung

**Krisendienst RUF24:** psychosozialer Krisendienst, rund um die Uhr erreichbar

**Therapeutische Kurzintervention:** Psycholog\*innen und Therapeut\*innen arbeiten ambulant in der Familie, familienorientiert und ressourcenstärkend

**Dein RUF24:** Kinder- und Jugendtelefon, Chatfunktion

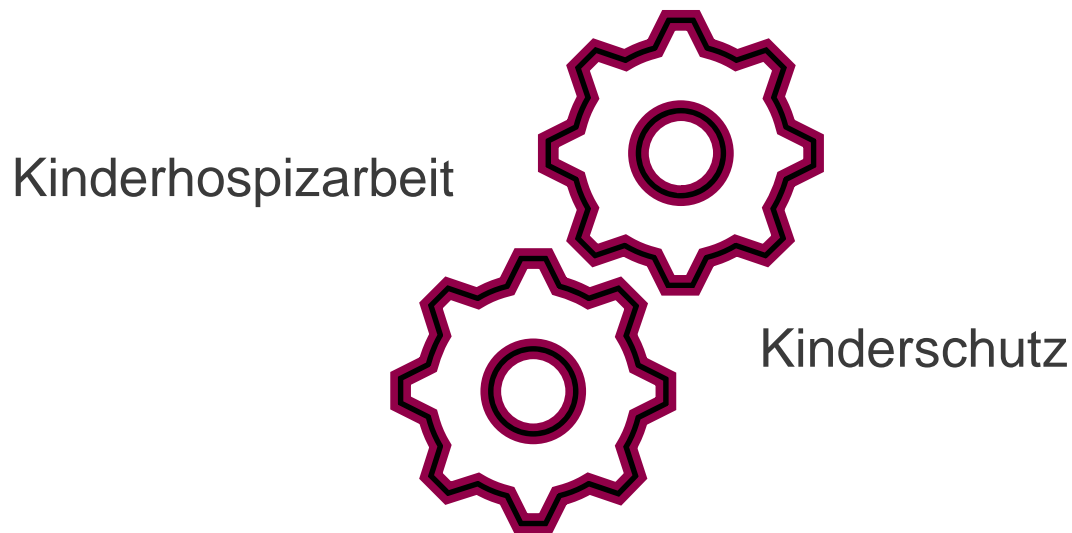
# Systemischer Ansatz

In unserer Arbeit steht das gesamte Familiensystem im Fokus



Quelle: Pixabay

# Verzahnung von Kinderhospizarbeit mit dem Kinderschutz



Die von uns begleiteten Familien befinden sich in einem Ausnahmezustand. Es ist die Aufgabe unserer Stiftung dafür Sorge zu tragen, dass die Erkrankung die Familie nicht so destabilisiert, dass das Kindeswohl in Gefahr gerät.

# Verzahnung von Kinderhospizarbeit mit dem Kinderschutz

## Kinderhospizarbeit:

Fachwissen aus den Bereichen

- Medizin
- Psychologie
- Systemisches Arbeiten
- Soziale Arbeit
- Palliativversorgung
- Ethik
- Recht
- Traumapädagogik

## Kinderschutz:

Fachwissen aus den Bereichen

- Entwicklungspsychologie
- Erfahrungen in der Gefährdungseinschätzung von Hinweisen auf Kindeswohlgefährdung
- Gesprächsführung
- Rechtliche Grundlagen
- Institutionswissen zu möglichen Hilfsangeboten
- Wissen zur Arbeit von kooperierenden Stellen (z.B. Jugendamt, Familiengericht, Ermittlungsbehörden,...)



# Verzahnung von Kinderhospizarbeit mit dem Kinderschutz



Durch komplexe Krankheitsbilder, traumatisierende Erlebnisse oder zusätzliche prekäre Lebenssituationen (z.B. Armut, psychische Erkrankung, alleinerziehend) kann das Wohl der Kinder aus dem Blick geraten. Hier braucht es ein besonderes Fachwissen, um dem Kinderschutz allumfassend gerecht zu werden.

Es braucht ein jeweils individuell angepasstes Hilfsangebot, das mit den Möglichkeiten der unterschiedlichen Familiensysteme vereinbar ist und genau für diese Familie in diesem Moment eine Entlastung bedeutet.

→ Fachlicher Austausch mit den verschiedenen Netzwerken aus den unterschiedlichen Blickwinkeln heraus wäre notwendig, um die Familie gut begleiten zu können und damit das Kindeswohl bestmöglich zu sichern.

# Kinderschutz und Kinderrechte sind in der Kinderhospizarbeit vielschichtig



## Beispiele / Gedankenanstöße:

- viele verschiedene Beteiligte (z.B. Pflegedienste, Eltern, Geschwister, Ehrenamtliche, medizinische oder psychosoziale Fachkräfte, Kurzeinrichtungen, Tagesbetreuungseinrichtungen,...), mögliche Gefährdungen auf verschiedenen Ebenen zu beachten
- Autonomie vs. Überbehütung (Was nehme ich ab, obwohl es der Erkrankte selbst kann?)
- Selbstbestimmung (Wieviel Entscheidungsrecht bekommt ein Jugendlicher hinsichtlich eines Therapieabbruchs?)
- Young Carers (pflegende Minderjährige, insbesondere bei erkranktem Elternteil)

# Maßnahmen in der Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München

- Eigenes Kinderschutzteam, das aus insoweit erfahrenen Fachkräften (IseF) besteht und damit Kinderhospizarbeit und Kinderschutz vereint
  - Beratungsinstanz
  - Sensibilisierung von Mitarbeiter\*innen
  - Weiterführung des Kinderschutzkonzeptes
- „Dein RUF24 Kinder- und Jugendtelefon“ sowie „Dein RUF24 Chat“ (eigener Kommunikationskanal für Kinder- und Jugendliche)

# Unsere Haltung und Herangehensweise im Kinderschutz

- Beziehungsarbeit (wertfrei, offen, wertschätzend)
- Ressourcenorientierung und –aktivierung
- Ständiges Gesprächs- und Hilfsangebot an die Familien (Ziel: Stressoren im Alltag reduzieren)
- Individualität (Gelingende Lebensbegleitung durch ständige Anpassung an die Möglichkeiten der Patient\*innen und ihrer Familien)
- Dialogischer Austausch auf Augenhöhe (Was kann stabilisierend / entlastend für diese Familie in diesem Moment sein)
- Transparenz
- Prävention

# Kontakt Daten

Katharina Deeg

Tel.: 0163 – 77 75 963

Mail: [katharina.deeg@kinderhospiz-muenchen.de](mailto:katharina.deeg@kinderhospiz-muenchen.de)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

